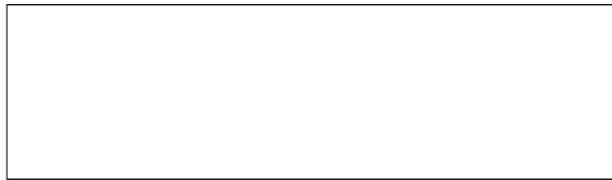




LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN



Modulhandbuch
Bachelorstudiengang: Sinologie (Bachelor of Arts, B.A.)
(180 ECTS-Punkte)
Auf Basis der Prüfungs- und Studienordnung vom 2. März 2010
83/145/---/H1/H/2010
Stand: 02.10.2019

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen und Erklärungen.....	3
Modul: P 1 Chinesische Hochsprache I	4
Modul: P 2 Einführung in die Sinologie.....	6
Modul: P 3 Chinesische Hochsprache II	8
Modul: WP 1 Geschichte Chinas I	10
Modul: WP 2 Kulturelle Traditionen Chinas I	12
Modul: P 4 Chinesische Hochsprache III.....	14
Modul: P 5 Klassisches Chinesisch I.....	16
Modul: P 6 Chinesische Hochsprache IV	18
Modul: P 7 Klassisches Chinesisch II.....	20
Modul: P 8 Vertiefungsmodul Literatur und Philosophie.....	22
Modul: P 9 Vertiefungsmodul Asiatische Sprachen.....	24
Modul: WP 3 Geschichte Chinas II	26
Modul: WP 4 Kulturelle Traditionen Chinas II	28
Modul: P 10 Vertiefungsmodul Politik, Wirtschaft, Gesellschaft.....	30
Modul: P 11 BA-Abschlussmodul	32

Abkürzungen und Erklärungen

CP	Credit Points, ECTS-Punkte
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
h	Stunden
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
WiSe	Wintersemester

1. Die Beschreibung der zugeordneten Modulteile erfolgt hinsichtlich der jeweiligen Angaben zu ECTS-Punkten folgendem Schema: Nicht eingeklammerte ECTS-Punkte werden mit Bestehen der zugehörigen Modulprüfung oder Modulteilprüfung vergeben. Eingeklammerte ECTS-Punkte dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung.
2. Bei den Angaben zum Zeitpunkt im Studienverlauf kann es sich in Abhängigkeit von den Angaben der Anlage 2 der Prüfungs- und Studienordnung um feststehende Regelungen oder um bloße Empfehlungen handeln. Im Modulhandbuch wird dies durch die Begriffe "Regelsemester" und "Empfohlenes Semester" kenntlich gemacht.
3. Bitte beachten Sie: Das Modulhandbuch dient einer Orientierung über den Studienverlauf und einer genaueren Information über Inhalte und Qualifikationsziele des Studiengangs. Die Regelungen zur Absolvierung eines Studiums enthält die Prüfungs- und Studienordnung in der jeweils geltenden Fassung. Eine rechtlich unverbindliche Fassung der Prüfungs- und Studienordnung und weitere Hinweise finden Sie auf www.lmu.de/studienangebot unter dem jeweiligen Studiengang. Rechtlich verbindlich ist ausschließlich die unter www.lmu.de/aktuelles/amtli_voe amtlich veröffentlichte Fassung der Prüfungs- und Studienordnung.
4. Bitte beachten Sie: Der hier beschriebene Studiengang erfordert die Wahl eines Nebenfachs. Die Modulbeschreibungen der Nebenfachmodule finden Sie in den Modulhandbüchern der nach der Prüfungs- und Studienordnung zulässigen Nebenfächer.

Modul: P 1 Chinesische Hochsprache I

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Sinologie (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 1.1 Modernes Chinesisch 1: Hanyu	WiSe	90 h (6 SWS)	150 h	(8)
Übung	P 1.2 Modernes Chinesisch 1: Kouyu	WiSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 8 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Sinologie im Umfang von 60 ECTS-Punkten für Bachelorstudiengänge (PSTO 2011): P 1 (Chinesische Hochsprache I)

MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 10 (Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler I)

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Regelsemester: 1

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, die eine Einführung in Grammatik, Phonetik und Schriftsystem des modernen Hochchinesischen bieten.

Qualifikationsziele

Die Studierenden erlernen die Pinyin-Transliteration und erste Kenntnisse der chinesischen Schriftzeichen. Sie erwerben grundlegende Phonetik- und Grammatikkenntnisse. Sie bauen progressiv einen Grundwortschatz auf, den sie passiv und aktiv beherrschen. Als Schlüsselqualifikationen erwerben die Studierenden Sprachkenntnisse und neue Lerntechniken. Zudem stärken sie ihre Kommunikationsfähigkeit.

Form der Modulprüfung

Klausur und mündliche Prüfung

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Jin Ye-Gerke
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: P 2 Einführung in die Sinologie

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Sinologie (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 2.1 Gesellschaft, Staat und Wirtschaft Chinas	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 2.2 Übung zu Gesellschaft, Staat und Wirtschaft Chinas	WiSe	30 h (2 SWS)	15 h	(1,5)
Übung	P 2.3 Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens	WiSe	15 h (1 SWS)	30 h	(1,5)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Sinologie im Umfang von 60 ECTS-Punkten für Bachelorstudiengänge (PSTO 2011): WP 8 (Modul Gesellschaft, Staat und Wirtschaft Chinas)

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

zur Prüfung: regelmäßige Teilnahme an P 2.3

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Pflichtmodul umfasst drei Lehrveranstaltungen, die sowohl methodisch als auch inhaltlich in das Fach Sinologie einführen.

Qualifikationsziele

Die Studierenden erwerben einen grundlegenden Überblick über Staat, Wirtschaft und Gesellschaft des heutigen China. Hierzu zählen ebenfalls wesentliche geographische und landeskundliche Kenntnisse. Gleichzeitig werden Fertigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens wie Bibliographieren und das Präsentieren von Ergebnissen gefordert. Diese Techniken können später auf andere Bereiche des Fachs übertragen werden. Schlüsselqualifikationen sind somit Überblickswissen zum heutigen China und Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens.

Form der Modulprüfung

Klausur

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Armin Selbitschka
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: P 3 Chinesische Hochsprache II

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Sinologie (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 3.1 Modernes Chinesisch 2: Hanyu	SoSe	90 h (6 SWS)	150 h	(8)
Übung	P 3.2 Modernes Chinesisch 2: Kouyu	SoSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 8 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Sinologie im Umfang von 60 ECTS-Punkten für Bachelorstudiengänge (PSTO 2011): P 2 (Chinesische Hochsprache II)

MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 23 (Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler II)

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, die eine Vertiefung der Sprachkenntnisse der Studierenden in den Bereichen Grammatik, Phonetik und Schriftsystem der modernen chinesischen Hochsprache bieten.

Qualifikationsziele

Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse der chinesischen Schriftzeichen. Sie vertiefen ihre Phonetik- und Grammatikkenntnisse. Sie bauen progressiv ihren Wortschatz aus, den sie passiv und aktiv beherrschen. Als Schlüsselqualifikationen erwerben die Studierenden Sprachkenntnisse und stärken ihre Kommunikationsfähigkeit.

Form der Modulprüfung

Klausur

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der

16.02.2019

Seite 8 von 33

ECTS-Punkten	dem Modul zugeordneten Modulprüfung.
Modulverantwortliche/r	Jin Ye-Gerke
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 1 Geschichte Chinas I

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Sinologie (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 1.1 Epochen der chinesischen Geschichte 1	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Proseminar	WP 1.2 Ausgewählte Themen zur chinesischen Geschichte 1	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Sinologie im Umfang von 60 ECTS-Punkten für Bachelorstudiengänge (PSTO 2011): WP 6 (Geschichte Chinas)
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 und WP 2 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	zur Modulteilprüfung WP 1.2: regelmäßige Teilnahme an WP 1.2
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, die sowohl methodisch als auch inhaltlich in die ältere Geschichte Chinas einführen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben einen Überblick über die Grundzüge der älteren historischen Entwicklung Chinas. Das schließt die Vermittlung wesentlicher Periodisierungsfragen und historiographischer Traditionen ein. Gleichzeitig werden Fertigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens wie Recherchieren, Bibliographieren und das Präsentieren von Ergebnissen anhand eines spezifischen historischen Themas gefordert. Schlüsselqualifikationen sind somit die Fähigkeit, Wissen und Informationen eigenständig zu recherchieren und weiter zu verarbeiten, sowie Überblickswissen zum älteren China.
Form der Modulprüfung	2 Modulteilprüfungen: Klausur sowie Thesenpapier und Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Roderich Ptak
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 2 Kulturelle Traditionen Chinas I

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Sinologie (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 2.1 Geistesgeschichte, Philosophie und Literatur Chinas 1	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Proseminar	WP 2.2 Vertiefungsseminar Kulturelle Traditionen 1	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Sinologie im Umfang von 60 ECTS-Punkten für Bachelorstudiengänge (PSTO 2011): WP 7 (Kulturelle Traditionen Chinas)
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 und WP 2 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	zur Modulteilprüfung WP 2.2: regelmäßige Teilnahme an WP 2.2
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, die sowohl methodisch als auch inhaltlich in die ältere Geistesgeschichte / Literatur / Philosophie Chinas einführen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben einen Überblick über wesentliche Teilbereiche der älteren chinesischen Geistesgeschichte / Literatur / Philosophie / Religionen. Das schließt die Vermittlung genrespezifischer Fragen und Problemstellungen sowie autochthoner Traditionen und westlicher Deutungsmuster ein. Gleichzeitig werden Fertigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens wie Recherchieren, Bibliographieren und das Präsentieren von Ergebnissen anhand eines spezifischen historischen Themas gefordert. Schlüsselqualifikationen sind somit die Fähigkeit, Wissen und Informationen eigenständig zu recherchieren und weiter zu verarbeiten, sowie Überblickswissen zum älteren China.
Form der Modulprüfung	2 Modulteilprüfungen: Klausur sowie Thesenpapier und

	Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Marc Nürnberger
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: P 4 Chinesische Hochsprache III

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Sinologie (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 4.1 Modernes Chinesisch 3: Hanyu	WiSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)
Übung	P 4.2 Modernes Chinesisch 3: Kouyu	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Sinologie im Umfang von 60 ECTS-Punkten für Bachelorstudiengänge (PSTO 2011): WP 1 (Vertiefungsmodul Modern I)

MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 37 (Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler III)

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, die eine systematische Vertiefung der Sprachkenntnisse der Studierenden in den Bereichen Grammatik, Lese- und Hörverständnis des modernen Hochchinesischen bieten.

Qualifikationsziele

Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse der chinesischen Schriftzeichen. Sie vertiefen ihre Phonetik- und Grammatikkenntnisse der modernen chinesischen Sprache durch Textlektüre und einfache Konversation. Sie bauen progressiv ihren Wortschatz aus und lernen die Grundstruktur der modernen chinesischen Sprache. Als Schlüsselqualifikationen erwerben die Studierenden Sprachkenntnisse und stärken ihre Kommunikationsfähigkeit.

Form der Modulprüfung

Klausur

Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.
Modulverantwortliche/r	Dr. Ganglin Chen
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: P 5 Klassisches Chinesisch I

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Sinologie (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 5.1 Einführung in das Klassische Chinesisch 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	P 5.2 Klassisch Chinesisches Schrifttum 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Sinologie im Umfang von 60 ECTS-Punkten für Bachelorstudiengänge (PSTO 2011): WP 2 (Vertiefungsmodul Klassisch I)

MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 38 (Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler)

MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 4 (Zusatzsprache I)

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, die eine Einführung in Grammatik und Vokabular des Klassischen Chinesisch bieten.

Qualifikationsziele

Die Studierenden erlernen weitere Transliterationssysteme des Chinesischen und erwerben grundlegende Grammatik- und Phonologiekenntnisse. Sie bauen progressiv einen Grundwortschatz auf und werden textbegleitend in die Geistesgeschichte der Klassischen Periode eingeführt. Als Schlüsselqualifikationen erwerben die Studierenden Sprachkenntnisse und erwerben neue Lerntechniken. Zudem erlangen sie Überblickswissen zum historischen Kontext der gelesenen Texte.

Form der Modulprüfung

Klausur

Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Marc Nürnberger
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: P 6 Chinesische Hochsprache IV

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Sinologie (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 6.1 Modernes Chinesisch 4: Hanyu	SoSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)
Übung	P 6.2 Modernes Chinesisch 4: Kouyu	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Sinologie im Umfang von 60 ECTS-Punkten für Bachelorstudiengänge (PSTO 2011): WP 3 (Vertiefungsmodul Modern II)

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 4

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, die eine Vertiefung der Sprachkenntnisse der Studierenden in den Bereichen Grammatik, Lese- und Hörverständnis des modernen Hochchinesisch bieten und das Grundwissen von chinesischer Kultur vermitteln, welches mit der Benutzung der Sprache in der engen Beziehung steht.

Qualifikationsziele

Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse der chinesischen Schriftzeichen. Sie vertiefen ihre Lese- und Grammatikkenntnisse der modernen chinesischen Sprache durch Textlektüre und einfache Konversation. Sie demonstrieren ihre Kenntnisse in der Analyse von Texten und durch Konversation. Als Schlüsselqualifikationen erwerben die Studierenden Sprachkenntnisse und stärken ihre Kommunikationsfähigkeit.

Form der Modulprüfung

Klausur und mündliche Prüfung

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von 16.02.2019

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der

Seite 18 von 33

ECTS-Punkten	dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Ganglin Chen
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: P 7 Klassisches Chinesisch II

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Sinologie (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 7.1 Einführung in das Klassische Chinesisch 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	P 7.2 Klassisch Chinesisches Schrifttum 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Sinologie im Umfang von 60 ECTS-Punkten für Bachelorstudiengänge (PSTO 2011): WP 4 (Vertiefungsmodul Klassisch II)

MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 17 (Zusatzsprache II)

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 4

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, die weiterführende Kenntnisse in Grammatik und Vokabular des Klassischen Chinesisch vermitteln.

Qualifikationsziele

Die Studierenden vertiefen grundlegende grammatikalische Kenntnisse in theoretischem und praktischem Kontext. Sie bauen progressiv einen Grundwortschatz auf und werden textbegleitend in die Geistesgeschichte der Klassischen Periode eingeführt. Als Schlüsselqualifikationen erwerben die Studierenden Sprachkenntnisse.

Form der Modulprüfung

Klausur

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.

Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Marc Nürnberger

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: P 8 Vertiefungsmodul Literatur und Philosophie

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Sinologie (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 8.1 Lektürekurs Literatur und Philosophie	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Übung	P 8.2 Konversationskurs Literatur und Philosophie	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

BA Nebenfach Sinologie WP 5

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

erfolgreiche Teilnahme an P 6

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 5

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Pflichtmodul umfasst zwei überwiegend chinesischsprachige Lehrveranstaltungen zu Themen der älteren und neueren chinesischen Literatur und Philosophie Chinas.

Qualifikationsziele

Es werden fachsprachliche Fertigkeiten vermittelt. Das schließt den Erwerb von Fähigkeiten ein, entsprechende Konversationen zu führen sowie Texte zu den genannten Themenbereichen schnell zu erfassen und zu übertragen. Als Schlüsselqualifikationen erwerben die Studierenden Sprachkenntnisse, sowie die Fähigkeit, erlerntes Wissen zu strukturieren.

Form der Modulprüfung

2 Modulteilprüfungen: Übungsaufgaben sowie Übungsaufgaben oder (Übungsaufgaben und Klausur)

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Dr. Andreas Siegl

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: P 9 Vertiefungsmodul Asiatische Sprachen

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Sinologie (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Wahlpflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 9.1.1 Chinesisch intensiv 1: Quellentexte und Interpretation	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Übung	P 9.1.2 Zentralasiatische Sprachen 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Übung	P 9.1.3 Ost- und südostasiatische Sprachen 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Übung	P 9.2.1 Chinesisch intensiv 2: Wissenschaftliches Übersetzen	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Übung	P 9.2.2 Zentralasiatische Sprachen 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Übung	P 9.2.3 Ost- und südostasiatische Sprachen 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	6

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. 12 ECTS-Punkte davon aus Wahlpflichtveranstaltungen. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Wahlpflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Modulteile P 9.1.2, P 9.1.3: MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 4 (Zusatzsprache I)

Modulteile P 9.2.2, P 9.2.3: MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 17 (Zusatzsprache II)

Wahlpflichtregelungen

Für die Wahlpflichtveranstaltungen des Moduls gilt: Aus den Wahlpflichtlehrveranstaltungen P 9.1.1 bis P 9.1.3 ist eine Wahlpflichtlehrveranstaltung zu wählen. Aus den Wahlpflichtlehrveranstaltungen P 9.2.1 bis P 9.2.3 ist eine Wahlpflichtlehrveranstaltung zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen

Für Wahlpflichtlehrveranstaltung P 9.1.1: erfolgreiche Teilnahme an P 5 und P 6; für Wahlpflichtlehrveranstaltung P 9.2.1: erfolgreiche Teilnahme an P 9.1.1; für Wahlpflichtlehrveranstaltung P 9.2.2: erfolgreiche Teilnahme an P 9.1.2; für Wahlpflichtlehrveranstaltung P 9.2.3: erfolgreiche Teilnahme an P 9.1.3.

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 5

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.

Inhalte	Im Rahmen des Pflichtmoduls besteht für die Studenten die Möglichkeit, entweder Ihre Kenntnisse des modernen oder klassischen Chinesisch intensiv auszubauen, oder einen Einstieg in eine weitere asiatische Quellsprache zu wählen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern und verbessern Ihre quellsprachlichen Kenntnisse. Sie erwerben zusätzliche Qualifikationen für Arbeitsmarkt und wissenschaftliche Laufbahn. Sie erhalten die Möglichkeit, eine zweite asiatische Sprache in Grundzügen zu erlernen. Als Schlüsselqualifikationen erwerben die Studierenden Sprachkenntnisse und stärken ihre Kommunikationsfähigkeit.
Form der Modulprüfung	2 Modulteilprüfungen: P 9.1.1: Übungsaufgaben und Klausur oder P 9.1.2: Übungsaufgaben oder (Übungsaufgaben und Klausur) oder P 9.1.3: Übungsaufgaben oder (Übungsaufgaben und Klausur) sowie P 9.2.1: Übungsaufgaben und Klausur oder P 9.2.2: Übungsaufgaben oder (Übungsaufgaben und Klausur) oder P 9.2.3: Übungsaufgaben oder (Übungsaufgaben und Klausur)
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Armin Selbitschka
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 3 Geschichte Chinas II

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Sinologie (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 3.1 Epochen der chinesischen Geschichte 2	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Proseminar	WP 3.2 Ausgewählte Themen zur chinesischen Geschichte 2	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Sinologie im Umfang von 60 ECTS-Punkten für Bachelorstudiengänge (PSTO 2011): WP 6 (Geschichte Chinas)
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 3 und WP 4 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	zur Modulteilprüfung WP 3.2: regelmäßige Teilnahme an WP 3.2
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 5
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, die sowohl methodisch als auch inhaltlich in die neuere und neueste Geschichte Chinas einführen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben einen Überblick über die Grundzüge der neueren und neuesten historischen Entwicklung Chinas. Das schließt die Vermittlung wesentlicher Periodisierungsfragen und historiographischer Traditionen ein. Gleichzeitig werden Fertigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens - unter Einbeziehung chinesischsprachiger Quellen - wie Recherchieren, Bibliographieren und das Präsentieren von Ergebnissen anhand eines spezifischen historischen Themas gefordert. Schlüsselqualifikationen sind somit die Fähigkeit, Wissen und Informationen eigenständig zu recherchieren und weiter zu verarbeiten, sowie Überblickswissen zum älteren China.
Form der Modulprüfung	2 Modulteilprüfungen: Klausur oder Übungsaufgaben sowie Thesenpapier und Hausarbeit

Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Roderich Ptak
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 4 Kulturelle Traditionen Chinas II

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Sinologie (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 4.1 Geistesgeschichte, Philosophie und Literatur Chinas 2	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Proseminar	WP 4.2 Vertiefungsseminar Kulturelle Traditionen 2	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Sinologie im Umfang von 60 ECTS-Punkten für Bachelorstudiengänge (PSTO 2011): WP 7 (Kulturelle Traditionen Chinas)
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 3 und WP 4 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	zur Moduleilprüfung WP 4.2: regelmäßige Teilnahme an WP 4.2
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 5
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, die sowohl methodisch als auch inhaltlich in die neuere Geistesgeschichte / Literatur / Philosophie und Religionen Chinas einführen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben einen Überblick über wesentliche Teilbereiche der neueren chinesischen Geistesgeschichte / Literatur / Philosophie und Religion. Das schließt die Vermittlung genrespezifischer Fragen und Problemstellungen sowie autochthoner Traditionen und westlicher Deutungsmuster ein. Gleichzeitig werden Fertigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens - unter Einbeziehung chinesischsprachiger Quellen - wie Recherchieren, Bibliographieren und das Präsentieren von Ergebnissen anhand eines spezifischen historischen Themas gefordert. Schlüsselqualifikationen sind somit die Fähigkeit, Wissen und Informationen eigenständig zu recherchieren und weiter zu verarbeiten, sowie Überblickswissen zum älteren China.

Form der Modulprüfung	2 Modulteilprüfungen: Klausur oder Übungsaufgaben oder Thesenpapier und Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hans van Ess
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: P 10 Vertiefungsmodul Politik, Wirtschaft, Gesellschaft

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Sinologie (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 10.1 Lektürekurs Politik, Wirtschaft, Gesellschaft	SoSe	30 h (2 SWS)	105 h	4,5
Übung	P 10.2 Konversationskurs Politik, Wirtschaft, Gesellschaft	SoSe	30 h (2 SWS)	105 h	4,5

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Sinologie im Umfang von 60 ECTS-Punkten für Bachelorstudiengänge (PSTO 2011): WP 5 (Vertiefungsmodul Sprache)

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

erfolgreiche Teilnahme an P 6

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 6

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Pflichtmodul umfasst zwei überwiegend chinesischsprachige Lehrveranstaltungen aus den Bereichen Politik, Wirtschaft und Gesellschaft Chinas.

Qualifikationsziele

Es werden fachsprachliche Fertigkeiten vermittelt. Das schließt den Erwerb von Fähigkeiten ein, entsprechende Konversationen zu führen sowie Texte zu den genannten Themenbereichen schnell zu erfassen und zu übertragen. Es werden inhaltliche Kenntnisse zu einem oder mehreren der drei Teilbereiche vermittelt. Als Schlüsselqualifikationen erwerben die Studierenden Sprachkenntnisse und stärken ihre Kommunikationsfähigkeit.

Form der Modulprüfung

2 Modulteilprüfungen: Übungsaufgaben und Klausur sowie Übungsaufgaben und Klausur

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf.

Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r	Dr. Andreas Siegl
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: P 11 BA-Abschlussmodul

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Sinologie (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
	P 11.1 Disputation	WiSe und SoSe	-	90 h	3
	P 11.2 BA-Arbeit	WiSe und SoSe	-	360 h	12

Im Modul müssen insgesamt 15 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 0 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 450 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

erfolgreiche Teilnahme an P 1 bis P 8, P 9.1.1 oder P 9.1.2 oder P 9.1.3

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 6

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das BA-Abschlussmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, in denen die Studierenden ihre erworbenen Fähigkeiten im Rahmen der Abfassung einer wissenschaftlichen Arbeit demonstrieren und über Forschungsfragen und -methoden diskutieren.

Qualifikationsziele

Die Studierenden verfassen über einen Zeitraum von 10 Wochen selbständig eine 10,000-15,000 Wörter lange Bachelorarbeit. Sie belegen Ihre Fähigkeit des kritischen Umgangs mit den entsprechenden Schriftquellen und Methoden. Schlüsselqualifikationen sind die Fähigkeit, Wissen und Informationen zu recherchieren, zu bewerten, zu verdichten und zu strukturieren.

Form der Modulprüfung

2 Modulteilprüfungen: Bachelorarbeit und Disputation

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von 16.02.2019

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der

Seite 32 von 33

ECTS-Punkten	dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Marc Nürnberger
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine